



Wege ins Freie.



ÖAV Imst Oberland
Langgasse 104
A - 6460 Imst
helli@klettern-imst.com

05.07.2014

Pressemitteilung

Jugendeuropacup Speed

Am vergangenen Freitag und Samstag wurde im Kletterzentrum Imst beim *Paraclimbing Event* der Grundstein für das Wettkampfklettern für Kletterer mit Handicap in Österreich gelegt. Zudem fand am Samstag der *Jugendeuropacup Speed* statt. Bei beiden Bewerbungen zeigten die Kletterer beeindruckende Leistungen.

Jugendeuropacup Speed

Neben dem *Paraclimbing Event* fand am Samstag auch der *Jugendeuropacup Speed*, der Jugendeuropacup im Geschwindigkeitsklettern, statt. 58 Kletterer aus zehn Nationen im Alter von 14 bis 19 nahmen am Wettkampf teil.

Die großen Gewinnernationen waren Italien und Russland. Italien konnte mit *Giulia Fossali*, *Ludovico Fossali* und *Alessandro Santoni* in drei von insgesamt sechs Klassen den Sieger stellen. Russland konnte mit *Evgeniya Lapshina* und *Elena Markusheva* in zwei Klassen den Erstplatzierten stellen. In der verbleibenden Klasse holte *Matej Burian* den Sieg nach Tschechien.

Doch auch die Österreicher müssen sich mit ihren Ergebnissen nicht verstecken. *Matthias Erber* belegte in der Klasse „männlich Jugend A“ den zweiten Rang. *Lukas Knapp* platzierte sich in derselben Klasse auf dem vierten Rang. *Alexandra Elmer* und *Nina Lach* erreichten in der Klasse „weibliche Junioren“ den zweiten und dritten Rang.

Ergebnisse der Österreicher:

U18 männlich:

- 2. Erber Matthias AUT
- 4. Knapp Lukas AUT

U20 weiblich:

- 2. Elmer Alexandra AUT
- 3. Lach Nina AUT



edelweiss

